

Vergabestelle:

Kreis Euskirchen
Der Landrat
Team 20.3 - ZVS
Jülicher Ring 32
53879 Euskirchen

Vergabe-Nr.:	ZVS/Bau-EU/26-18	
Vergabeart:	☒ Offenes Verfahren ☐ Nichtoffenes Verfahren ☐ Verhandlungsverfahren	
Einzureichen bis (Einreichungstermin)		
Datum:	09.09.2026	Uhrzeit: 10:00 Uhr
Ort (Anschrift wie oben)		
Zimmer:	A080	Tel.: 02251/15-194
Bindefrist endet am: 03.11.2026		
Voraussichtliche Ausführungsfrist		
Beginn:	25.11.2026	Ende: 05.09.2028

AUFFORDERUNG ZUR ABGABE EINES ANGEBOTS

Lieferung/Leistung:

Vorgezogene Maßnahmen biologische Verwertungsanlage AWZ Mechernich

Angebot für:

Tiefbauarbeiten und Infrastruktur

Anlagen

- ☒ Teilnahmebedingungen
- ☒ Angebotsschreiben
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen
- ☒ Besondere Vertragsbedingungen Tariftreue, Mindestarbeitsbedingungen
- ☒ Zusätzliche Vertragsbedingungen
- ☒ Leistungsbeschreibung mit Anlagen
- ☒ Formblatt "Eigenerklärung Russlandsanktionen"
- ☒ Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung"
- ☒ Formblatt "Eigenerklärung Informationen zum Bieter"
- ☒ Formblatt "Eigenerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit"
- ☒ Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- ☒ Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft
- ☒ Verzeichnis anderer Unternehmerleistungen
- ☒ Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☒ Anlage "Auflistung vorzulegende Nachweise"
- ☒ Formblatt "Angaben zur Preisermittlung"
- ☒ EU-Information DSGVO

Weitere Anlagen: 3 Zip-Ordner

- 1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben im Namen und für Rechnung

Kreis Euskirchen, Der Landrat, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen

Auskünfte werden erteilt, nicht beigefügte Verdingungsunterlagen können eingesehen werden

Kreis Euskirchen, Jülicher Ring 32, Zimmer A080, Herr Müller, Tel.: 02251/15-194, Fax: 02251/15-405,

E-Mail: zvs@kreis-euskirchen.de

- ☒ montags bis donnerstags in der Zeit von **8:30 Uhr** bis **15:30 Uhr**
- ☒ freitags von **8:30 Uhr** bis **12:30 Uhr**

2 Die beigefügten Teilnahmebedingungen sind zu beachten

3 Vorlage von Nachweisen durch den Bieter, Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften (s. auch "Auflistung vorzulegender Nachweise")

3.1 Eignungsnachweise

Der Nachweis der Eignung kann durch den Eintrag in die Liste einer Präqualifikationsstelle (Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich, z. B. bei Auftragsberatungsstelle Bund oder NRW) geführt werden. Die Verzeichnis-Nummer ist in das beigefügte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" bzw. unter 4.4 im Angebotsschreiben einzutragen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.

Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

3.2 Weitere - über die Eigenerklärung hinausgehende - Unterlagen, die mit dem Angebot vorzulegen sind:

- Formblatt „Angaben zur Preisermittlung“
- Formblatt „Eigenerklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit“
- Formblatt „Eigenerklärung Informationen zum Bieter“
- Formblatt „Eigenerklärung_Russlandsanktionen“

sofern zutreffend, ist des Weiteren mit dem Angebot vorzulegen:

- Verzeichnis und Erklärung betr. Bietergemeinschaft
- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- Verzeichnis anderer Unternehmerleistungen
- Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Gleichwertigkeitsnachweise für alternativ zu den im Leistungsverzeichnis angeführten Richtqualitäten angebotenen Produkte/Fabrikate

4 Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten:

☒ nein

☐ ja, Angebote können abgegeben werden

☐ nur für ein Los ☐ für ein oder mehrere Lose ☐ für alle Lose

5 Nebenangebote sind

- ☐ nicht zugelassen, Nr. 7 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- ☒ zugelassen für die gesamte Leistung

- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☐ nur für folgende Bereiche zugelassen:
- ☐ mit Ausnahme folgender Bereiche zugelassen:

Zusätzlich zu Nr. 7 der Teilnahmebedingungen gilt folgendes:

6 Kriterien für die Wertung der Haupt- und Nebenangebote (Zuschlagskriterien)

Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich:

- ☒ Kriterium: Preis (Gewichtung 100%)

7 Angebote können abgegeben werden:

- ☐ ~~schriftlich auf dem Postweg~~
~~Bei schriftlicher Angebotsabgabe auf dem Postweg ist das beiliegende Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Eröffnungs- /Einreichungstermin an die Vergabestelle zu senden oder dort abzugeben. Der Angebotsumschlag ist mit Ihrem Namen (Firma), Ihrer Anschrift und dem beiliegenden Kennzettel zu versehen.~~
- ☒ elektronisch in Textform, mit fortgeschrittener Signatur oder qualifizierter Signatur
Bei elektronischer Angebotsabgabe ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen (bei Textform) oder das Angebot wie vorgegeben digital zu signieren und zusammen mit den Anlagen bis zum Eröffnungs- /Einreichungstermin über die Vergabeplattform www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de einzureichen.

Die Angebotsabgabe per einfache E-Mail oder per Fax ist nicht zulässig.

8 Bedarfspositionen werden grundsätzlich gewertet.

9 Zum Öffnungstermin sind Bieter nicht zugelassen. Die Ergebnisse der Angebotsöffnung (Submissionsergebnisse) werden den Bietern elektronisch über die Vergabeplattform bekannt gegeben.

10 Vergabekammer (§ 156 GWB): Vergabekammer Westfalen, Bezirksregierung Münster, Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Bezirksregierung Köln, Dezernat 34, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln, Tel.: 0221/147-0

11 Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOB/B) werden Vertragsbestandteil. Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen des Bieters werden nicht akzeptiert und somit nicht Bestandteil des Vertrags. Anderslautende Bedingungen sind auch in Form von Nebenangeboten oder Änderungsvorschlägen nicht zugelassen.